

## Zahlreiche Aktivitäten

**KÜLSHEIM/STEINFURT.** Die Hauptversammlung des Traditionsverbands der ehemaligen Angehörigen des Standortes Külsheim fand in Steinfurt statt. In seinem Grußwort stellte Bürgermeister Thomas Schreglmann die Konversion der ehemalige Prinz-Eugen-Kaserne, Gewerbepark III, und seinen aktuellen Stand sowie den weiteren Planungen vor. Er würdigte besonders das Engagement des Traditionsverbands in vielen Belangen.

In seinem Tätigkeitsbericht ließ Vorsitzender Armin Rother 2018 Revue passieren und blickte auf die Veranstaltungen zurück. Dies waren die monatlichen Stammtische, der Besuch des Gefechts-Simulator-Zentrums Wildflecken, die Öffnung der Traditionsräume für Besucher im Rahmen der Frühlingmesse, die „Ersthelfer Weiterbildung“. Weiter gehörten dazu die Teilnahme am

Pokalschießen, das Treffen ehemaliger Angehöriger der 4./PzBtl 363, die Sammlung für den Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge (2500 Euro). Beim fünften Benefizkonzert wurden die Spendengelder von 13 500 Euro an das Bundeswehrsozialwerk und die Pater-Alois-Grimm-Schule überreicht. Rother nannte noch: Weihnachtsbaumschlagen, Silvesterfeier, Helferfest und Winterwanderung.

Es folgte ein Ausblick über die Vorhaben 2019. Und nach dem Bericht des Schriftführers Reinhold Wolpert ging Kassenwart Oliver Gatzmaga auf die Ausgaben und Einnahmen ein. Rainer Schab bescheinigte Gatzmaga eine korrekte Kassenführung. Die Entlastung des Vorstandes übernahm Oberst Jürgen Steinberger. Er würdigte die Aktivitäten und sprach sein Lob aus. Die Entlastung erfolgte einstimmig.